



unterstützt vom

DAAD



JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ

Neue germanistische Perspektiven 1: Gender

Internationaler Workshop im Rahmen der
Germanistischen Institutspartnerschaft:

Transformationen. Neue germanistische Perspektiven in Forschung und Lehre

Veranstalter:

Prof. Dr. Monika Szczepaniak (Uniwersytet Kazimierza Wielkiego)

Prof. Dr. Dagmar von Hoff (Johannes Gutenberg-Universität Mainz)

13.-17.05.2013, Bydgoszcz

13.05.2013

Anreise
Begrüßung
Integrationsgespräche

14.05.2013

10.00-13.00 Gesprächsrunde zu Fragen des Curriculums des geplanten gemeinsamen Doktoranden-Programms

15.00-17.00 Stadtbesichtigung und Spazierfahrt auf der Brda

19.30 gemeinsames Abendessen

15.05.2013

Gender (Moderation: Marek Cieszkowski)

10.00-10.30 **Prof. Dagmar von Hoff:**
Gender Wissen. Performativität versus Repräsentation

10.30-11.00 **Prof. Monika Szczepaniak:**
Herakles im Weibergewand. Genealogie des Postheroismus

11.00-11.30 Kaffeepause

Gender (Moderation: Monika Szczepaniak)

11.30-12.00 **Sabine Morweiser:**
Emma Bovary, Anna Karenina und Effi Briest – Die Ehebruchskandale berühmter Frauenfiguren in den Literaturverfilmungen der Gegenwart

12.00-12.30 **Lena Wetenkamp:**
„Europa, wärst du ein Mann, ich könnte nicht so zärtlich an dich denken“ – Europavorstellungen bei Andrzej Stasiuk

12.30-13.00 **Björn Hayer:**
Zwischen Möglichkeitsraum und Pessimismus: Medien und Gender bei Elfriede Jelineks 'Die Winterreise' und Thomas Meineckes 'Lookalikes'

13.00-14.00 Mittagessen

Medien (Moderation: Dagmar von Hoff)

- 14.00-14.30 **Janin Aadam:**
Lyrik in Aufbruchsstimmung? Formen und Funktionen der Dichtung im Film am Beispiel von Germaine Dulacs Baudelaire-Umsetzung
- 14.30-15.00 **Anna Kapuścińska:**
Zur Grenze zwischen Textualität und Bildhaftigkeit in den modernen Medien
- Nachmittag gemeinsame Teilnahme der Promovenden am Studentenfest *Juwenalia*
- 20.00 Teilnahme am Bromberger Stammtisch

16.05.2013

Gender (Moderation: Monika Szczepaniak)

- 10.00-10.30 **Prof. Anna Rutka:**
Erinnern mit Geschlecht. Zur Interdependenz der NS-Erinnerungsnarrative und Geschlechterperspektive in zeitgenössischen deutschen Generationenromanen
- 10.30-11.00 **Prof. Marek Cieszkowski:**
Zur Verwendung der gendergerechten Sprache am Beispiel deutscher und polnischer Stellenangebote
- 11.00-11.30 Kaffeepause
- Raum und Politik** (Moderation: Elżbieta Nowikiewicz)
- 11.30-12.00 **Aglaia Bianchi:**
Venedig, Ariadne und das Labyrinth
- 12.00-12.30 **Małgorzata Zalewska:**
Das Haus als Schlüssel zur Erkundung der deutschen Erinnerungsorte. Zu Jenny Erpenbecks „Heimsuchung“
- 12.30-13.00 **Bernadette Appel:**
Zur Möglichkeit eines politischen Blicks auf Robert Musil
- 13.00-14.00 Mittagessen

Sprache und Kommunikation (Moderation: Marek Cieszkowski)

14.00-14.30

Karol Gliszczyński:

*Zur Förderung der kommunikativen Kompetenz im
Selbstlernprozess mithilfe Online-Sprachlernplattformen*

14.30-15.00

Arkadiusz Jasiński:

*Iteriertes Lernen von Evolekten und die Reproduktionsdynamik
von natürlichen Sprachressourcen*

16.00-18.00

Trainingsmodul für die Doktoranden

Abend

gemeinsame Teilnahme der Promovenden am Studentenfest
Juvenalia

17.05.2003

Resümee und Perspektiven

Abreise